

Praxisassessment im ersten Arbeitsmarkt (A-02-009)

Abklärung

Für Menschen mit einem Fluchthintergrund (VA / Flü) mit einem für sie unklaren Berufsbild oder physischen und psychischen Beeinträchtigungen ist es schwierig, ihre persönlichen Fähigkeiten und Potentiale hinsichtlich der Berufswahl adäquat einzuschätzen. Nach längerer Abwesenheit vom Arbeitsprozess oder aufgrund von gesundheitlichen Einschränkungen nimmt nachweislich die Belastungs- und Leistungsfähigkeit ab. Mit dem Praxisassessment wird eine Arbeitsumgebung geschaffen, in welcher wertvolle Rückschlüsse u.a. auf die Belastungs- und Leistungsfähigkeit aber auch auf motivationale und entwicklungsrelevante Aspekte gezogen werden können.

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an Menschen ab 16 Jahren mit einem Fluchthintergrund (VA / Flü), bei welchen die Berufswahlkompetenz aus unterschiedlichen Gründen noch nicht vorhanden ist sowie für Menschen, bei welchen eine Einschränkung in der Ausübung von Tätigkeiten vermutet wird oder für erwerbseingeschränkte Personen, um ihre Leistungsmöglichkeiten zu klären. Das Angebot eignet sich für Menschen, bei denen eine praktische Eignungsabklärung angezeigt und für die eine weitere Planung des beruflichen Integrationsprozesses notwendig ist.

Inhalte

- Profiling (allenfalls Analyse des Belastbarkeitsprofils), Stärken-/Defizitanalyse
- Erstellen eines aktuellen Bewerbungsdossiers
- Vermittlung eines auf die individuellen Bedürfnisse und allenfalls Einschränkungen ausgerichteten Abklärungsplatzes im ersten Arbeitsmarkt
- Job-Coaching (u.a. Beratungs- und Standortgespräche) während des Einsatzes
- Dauer des Einsatzes am Abklärungsplatz: 3 bis maximal 8 Wochen
- Evaluation (u.a. Feedbacks durch Abklärungsplatz, Klient*innen)
- Abschliessender Bericht mit Handlungsempfehlung